

## Nachschrift.

Wegen seiner Entfernung von dem Druckorte vermochte der Herausgeber nicht, die Correctur der gegenwärtigen vier Hefte der Vorzeit zu übernehmen. Dadurch ist leider, besonders im 2. und 4. Hefte eine übergroße Anzahl Druckfehler erwachsen und in die Notizen zu dem Nonnenraube zu Gräfrath (2. Heft) S. 222 sogar eine Verwechslung eingeschlichen, die sonst würde vermieden worden sein. Letztere hofft der Verfasser in einem der folgenden Hefte, das eine ausführliche Geschichte des Klosters Gräfrath enthalten wird, vollständig auszumergen, und was die übrigen Druckfehler betrifft, so sieht er sich, obwohl der unterrichtete Leser dieselbe mit Nachsicht übersehen wird, genöthigt, wegen allenfalliger schiefen Beurtheilung hier ein Verzeichniß derselben folgen zu lassen. Kleinere, nicht sinntestellende Druckfehler und die häufige Versekung oder Weglassung der Unterscheidungszeichen sind in dem Sündenregister übergangen.

Der geneigte Leser wird aber der Nothwendigkeit des gegenwärtigen Druckfehler-Verzeichnisses um so eher eine gütige Nachsicht angedeihen lassen, als ihm der Verfasser hier die Versicherung gibt, daß er die Correctur der künftigen Hefte selber übernehmen wird und die Nothwendigkeit eines solchen Verzeichnisses nicht mehr eintreten soll. Sollten aber in gegenwärtige Nachschrift und in folgendes Verzeichniß der Druckfehler wiederum Druckfehler einschleichen, so möge diese der gütige Leser doch noch aus ganz oben stehendem Grundentschuldigen.



Druckfehler des 1. Heftes.

Seite			
17	Zeile	19	statt Schäbe lies: Schäben.
28	—	6	der Anmerk. statt 1806 lies: 1803.
29	—	7	statt frommen lies: frommem.
40	—	29	st. Lies l. Lief.
42	—	20	st. Und l. Um.
53	—	25	st. Goswinnen l. Goswinen.
56	—	10	st. Streir l. Streit.
57	—	19	st. einsehen l. einsehn.
75	—	23	st. Ritterbrust l. Ritter Brust.
78	—	5	st. hört l. höret.
89	—	19	st. wir l. sie.
92	—	7	st. zierliches l. zierlicher.
"	—	27	st. versammelte l. versammelten.
94	—	14	st. Fürstkreis l. Fürsten Kreis.
"	—	18	st. freudigem l. freudigen.
"	—	31	st. härte l. hörte.
95	—	11	st. schönes l. Schönes.
"	—	13	st. geringe l. gringe.
100	—	31	st. Haß l. Haß.
101	—	14	st. während l. während.
105	letzte	3.	st. Freudenslang l. Freudendrang.
106	Zeile	14	st. schwarzumflorte l. schwarzumflorte.
107	—	24	st. doch l. dort.
"	—	30	st. er l. es.
109	—	6	st. Zaubereien l. Zaubern.

Druckfehler des 2. Heftes.

117	Zeile	8	statt: hat lies: hatte.
118	—	20	st. den l. dem.
119	—	3	st. Friedrich l. Friederich.
"	—	25	st. Jünger l. Jüngling.
120	—	5	st. mir l. nie.
121	—	1	st. himmelblaue l. himmelblauen.
122	—	12	st. st. nur l. mir.
123	—	21	st. st. den l. dem.
125	—	4	st. seinem l. seinen.
"	—	11	st. Bistir l. Bistr.
127	—	21	st. Freudensame l. Freudensonne.
128	—	11	st. arger l. arge.
"	—	31	st. Friedrich l. Friederich.
"	letzte	3.	st. gezirt l. geziert.
129	Zeile	28	st. soll l. sollt.
132	—	7	st. von l. vom.
"	—	11	st. Brüche l. Brüh'n.
133	—	9	st. Irmgard l. Irmengard.

Seite

133	Zeile	13	ft.	Friedrich l. Friederich.
"	"	20	ft.	Der l. Dem.
"	"	25	ft.	stoh'e l. stoh'n.
134	"	20	ft.	jeder l. ein jeder.
"	"	22	ft.	danbar l. dankbar.
135	"	8	ft.	brühe l. Brühn.
"	"	13	ft.	nun l. um.
"	"	23	ft.	Friedrich l. Friederich.
"	"	32	ft.	Friedrich l. Friederich, ft. Rächen l. rächen.
139	"	32	ft.	van l. vom.
140	"	19	ft.	Feindespur l. Feindespur.
"	letzte	3.	ft.	mit Roß durch Lanzen l. durch Roß und Lanzen.
147	Zeile	11	ft.	nun l. um.
"	"	26	ft.	Schimmer l. Schirmer.
148	"	4	ft.	Irmgard l. Irmengard.
"	"	7	ft.	Nacht l. Nacht.
"	"	9	ft.	Denn l. Den.
"	"	24	ft.	Herrschers l. Herrschens.
"	"	35	ft.	zu l. zur.
149	"	3	ft.	ruht l. ruhet.
150	"	12	ft.	umstralende l. ruhmstralende.
151	"	20	ft.	Kirchenthores l. Kirchenhores.
152	"	12	ft.	! l. ;
"	drittletzte	3.	ft.	Boden l. Orden.
155	Zeile	5	ft.	gebliebte l. geliebte.
"	"	30	ft.	wunderbaren l. wunderbarer.
157	"	13	ft.	Comma muß ein Punkt sehn.
159	"	6	ft.	Chorerstürmer l. Chorestürmer.
160	"	30	ft.	schlugen l. schlagen.
163	vorletzte	3.	ft.	enie l. eine.
164	Zeile	17	ft.	einen l. einem.
"	"	36	ft.	mitfleißig l. mit Fleiß.
166	"	4	ft.	dem l. den.
173	"	25	ft.	sie l. sich.
"	"	28	ft.	funkeln l. funkelnd.
176	"	15	ft.	auflodrete l. aufloderte.
178	"	29	ft.	daß l. das.
180	"	25	ft.	wohlberechneten l. wohlberechnete.
184	"	2	ft.	machte l. mochte.
"	"	20	ft.	aufgeblühet l. aufgeblähet.
187	"	2	ft.	Krenkheit l. Krankheit.
189	"	18	ft.	troze l. trogte.
190	"	13	ft.	Greueln l. Greueln.
195	"	29	ft.	milde l. wilde.
"	"	36	ft.	um l. nun.
"	"	39	ft.	in l. ihn in.
206	"	8	ft.	Rudolph l. Adolph.

Seite		
206	Zeile 31	st. gefeiert l. angefeuert.
208	— 26	st. Hauptkirche l. Hauptkirche.
"	— 23	st. Freunden l. Freuden.
211	— 14	st. jüngern l. jüngere.
"	— 19	st. duffete l. duftet.
"	— 35	st. der l. dem.
213	— 13	st. Erhältst. l. Erhältst.
"	— 15	st. mit l. in.
214	— 19	st. Balg l. Bald; st. taufen l. tauchen.
"	— 27	st. Säugling l. Jüngling.
"	— 30	st. herein l. hinein.
"	— 35	st. leicher l. leichter.
219	— 9	st. Dem l. Den.
"	— 22	st. Kronenberg l. Kronberg.
220	— 4	st. blinkenden l. blinkendem.
221	— 6	st. Zermalmten l. Zermalmten.
222	— 14	st. die im Jahre 1039 das Kloster stiftete lies: die in dem im Jahre 1185 gestifteten Kloster fast hundert Jahre nach dem Nonnenraub lebte, u. s. w.
"	— 21	st. in seiner eigenen Burg l. in seinem eigenen Burgbanne.
224	— 34	st. damalicher l. damaliger.
"	— 35	st. Helter l. Zelter.
"	— 36	st. schen l. schen.
226	— 20	st. das l. daß.
"	— 37	st. schämte l. schämten.
240	— 7	von unten st. und l. um.

Druckfehler des 3. Heftes.

235	Zeile 7	st. leutet l. leuchtet.
"	— 26	st. Widerhall l. Wiederhall.
240	— 34	st. tiefinnersten l. tiefinnerstem
241	— 32	st. die l. der.
249	— 29	st. die l. der.
250	— 38	st. dem l. den.
261	— 48	st. befriegigen l. befriedigen.
"	— 39	st. Zaubermitteln l. Zaubermittel.
252	— 8	st. entschiedene l. verschiedene.
258	— 29	st. Amphibien l. Amphibien.
959	— 6	st. den l. der
261	— 11	st. aufgerechte l. aufgeregte.
267	— 24	st. Krönungstägt l. Krönungstädt.
"	— 39	st. Bahn l. Bann.
271	— 21	st. des Lande l. des Kaisers.
"	— 32	st. ermitteln l. vermitteln.
278	— 23	st. Seinen l. Seinem.
279	— 16	st. geworedn l. geworden.

Seite		
283	Zeile	9 st. Doch l. Dort.
284	—	11 st. die l. der.
285	—	3 der Anmerk. st. Höhlscheid l. Höhscheid.
286	—	9 st. Laach l. Laach.
290	—	4 st. Erzbischöfen l. Erzbischöfe.
"	—	14 st. ihnen l. ihr.
"	—	3 von unten st. Höls l. Hüls.
294	—	14 st. Neuenburg l. Neuburg.
294	—	3 st. die l. der.
"	—	9 st. Obergleiß l. Oberpleiß.
297	—	6 von unten st. geschäftigt l. geschäftig.
299	—	24 st. und l. um.
302	—	22 st. um l. nun.
304	—	1 st. verschiedenen l. verschiedene.
"	—	10 st. fand l. stand.
308	—	11 st. abwandten, um l. abwandten um.
"	—	letzte Zeile st. Obergleiß l. Oberpleiß.
309	—	16 von unt. st. Handelspeculante l. Handelspeculanten.
310	—	13 von unten st. hät l. hat.
312	—	14 st. im l. in.
316	—	7 von unten st. fast l. fast.
"	—	7 von unter st. Knechte auf l. Knecht' auf.
318	—	19 st. Friedrich III. Friedrich II.
"	—	20 st. del l. der.
320	—	19 st. das l. das.
"	—	23 st. heufigsten l. häufigsten.
322	—	24 st. die l. den.
325	—	19 st. die l. den.
330	—	18 st. Gewissens l. gewissen.
331	—	14 st. erkennen l. erkenne.
235	—	15 st. Dietrich l. Dieterich.
337	—	3 st. verhallen t. verhallen.
"	—	10 st. getäuscht l. getauscht.
338	—	21 st. Du l. Du.
341	—	8 von unten st. hinten l. hinten.
342	—	12 von unten st. günstige l. günstigste.
345	—	12 st. kleinere l. kleineren.
346	—	8 st. Heerden l. Horden.
"	—	13 st. fernem l. fernem.
"	—	20 st. milden l. wilden.
347	—	21 st. heerlich l. herrlich.
348	—	6 st. der l. die.
"	—	24 st. in's l. in.
349	—	14 st. kundiger l. kundiger.
"	—	24 st. eingebornen l. Eingebornen.
354	—	26 st. entlassen l. erlassen.
355	—	3 von unten st. aus l. an's.

Seite			
356	Zeile	17	ft. mölich l. möglich.
	—	52	ft. Frohnleuten l. Frohnleute.
357	—	9	ft. ihm l. ihn.
"	—	4	ft. drefchen l. gedroschen.
"	—	25	ft. Thieren l. Thiere.
362	—	10	ft. er l. es.
"	—	30	ft. frohe l. rohe.
363	—	7	ft. vorstehen l. verstehen.
"	—	8	von unten ft. Rhein l. Schein.
"	—	12	von unten ft. sehet l. stehet.
365	—	12	von unten ft. Noth l. Noth.
366	—	17	ft. Stad l. Stadt.
368	—	5	der Anmerk. ft. steht l. steht
"	—	18	ft. mehr l. oft mehr.

Druckfehler des 4. Heftes.

570	Zeile	15	ft. Eleorens l. Eleonorens.
373	—	9	ft. Waffenruhm l. Waffenruhe.
"	—	18	ft. Scheeren l. Schaaeren.
378	—	20	ft. belehrende l. belehrenden.
379	—	1	ft. an der l. an dem.
"	—	10	von unten ft. über als l. als.
"	—	5	von unten ft. Bilder l. Bildern.
380	letzte	3.	ft. damalichen l. damaligen.
384	Zeile	2	ft. seiner l. seiner Hand.
385	—	1	ft. düsteren l. düsterem.
"	—	17	ft. der l. den.
386	—	5	von unten ft. haben l. haben mochte.
390	—	25	ft. nimmt l. minnt.
"	—	26	ft. einem l. meinem.
"	—	29	ft. wohl l. wohnt.
392	—	9	von unten ft. in welchem l. welchen.
397	—	21	ft. genährt l. genähert.
"	—	7	von unten ft. Worten l. Worte.
398	—	14	von unten ft. gestäubt l. gestäubt.
400	letzte	3.	ft. exclamate l. exclamare.
406	Zeile	13	von unten ft. von l. wo.
407	—	17	von unten ft. berichtet l. berühmt.
408	—	4	von unten ft. den Herzen l. dem Lande.
409	—	8	von unten ft. Frohsinns l. Frommsinns.
410	—	18	ft. dauerte l. dauerten.
"	—	54	ft. das ganze l. als.
412	—	2	ft. hierüber auch l. hierüber.
"	letzte	3.	Rienbrück Limburg l. Rienbrück u. Limburg.
414	Zeile	6	von unten ft. das l. daß.
"	—	5	von unten ft. größeres l. größerer.
416	—	14	von unten ft. ziehe l. zeihe.
417	—	18	ft. Verkehrung l. Vorkehrung.
"	—	7	von unten ft. dem l. den.

Seite		
425	Zeile	6 an dem l. an den.
430	—	18 st. Kirchenthores l. Kirchenchores.
433	—	6 st. im l. ein.
437	—	26 st. denn l. dann.
438	—	15 st. Covent l. Convent.
	—	16 st. Adruk l. Adontf.
441	—	1 st. geseht l. gesetzt.
"	—	21 st. dem l. denn.
"	—	22 st. Urtheihe l. Urtheile.
444	—	13 st. Abschaf l. Abtschaft.
	—	21 st. eklitt l. erlitt.
449	—	4 von unten st. gewandt l. verwandt.
450	—	7 st. Streitigkeit l. Streitigkeiten.
	—	20 st. nach welche l. unter welche.
452	—	22 st. 400 l. 400 Jahren.
453	—	22 st. Rheinberg l. zu Rheinberg.
454	—	3 st. Wilhelm l. Wilhelms.
"	—	27 st. und vermag l. und man vermag.
"	—	27 st. einer l. eine.
"	—	28 st. Bedeutenheit l. Bedeutendheit.
455	—	11 von unten st. Anvergne l. Auvergne.
"	—	6 v. u. st. war l. , ein.
"	—	5 v. u. st. Anvergne l. Auvergne.
456	—	5 st. Comma l. und.
"	—	15 st. Gemälde l. Gemälden.
"	—	17 nach Erlernung fehlt ein Semicolon.
"	—	25 st. Hayde l. Haydn.
457	—	15 st. 1788 l. 1783.
"	—	15 st. Nachfolge l. Nachfolger.
"	—	30 st. einem l. einen.
459	—	21 st. hatte l. hatten.
"	vorlezt	3. st. Astei l. Abtei.
464	Zeile	25 st. den l. dem.
465	—	6 st. sie l. die.
"	—	16 st. gegämet l. gegönnt.
"	—	20 st. Planen l. Plane.
468	—	st. und l. um.
469	—	11 st im l. mit.
473	—	4 von unten st. Abentheuer l. Abentheurer.
478	—	31 nndrhaufst l. durchkaufst.
480	—	14 von unten st. nicht l. nichts.
482	—	7 von unten st. beschämt l. verschämt.
483	—	10 st. ihn l. ihm.
484	—	1 st. Festen l. Feste.
"	—	19 st. die l. der.
"	—	8 von unten sterhenden l. sterbenden.
486	—	1 st. Andres l. Andreas.
"	—	6 st. aber wurde l. aber.
"	—	letzte 3. Hase l. Hasen.

Der zweite Band des gegenwärtigen Werkes wird gleichfalls in 4 Hefen zu gleicher Bogenzahl und gleichem Berrage wie die vorliegenden im Laufe des Jahres 1838 erscheinen, und zwar das erste Hest um Neujahr und sofort zu drei Monaten 1 Hest. Dieser Band wird unter Anderem enthalten:

Gedrängte Geschichte der Klöster Gräfrath, Rentorf, Fröndenberg, Werden, Altenberg und Deuz; dann die Biographien, Geschichtsscenen, Sagen u. s. w., die zu dem vorigen Bande angekündigt dort nicht Raum fanden; ferner: Die Schlacht bei Worringen — Der Bauernaufstand von 1813 (oder die Knüttelrussen) — Dietrich von Dinslaken, Graf von der Mark — Das Freigericht zu Dortmund — Der Ritter mit dem eisernen Halsband — Die unglücksame Probe — Der Jagdfreit zu Diepenbahl — Junker Hans von Schlebusch — Der Probst zu Kantem — Peter Hahn, der getreue Solinger — Des Herzogs Adolph I. von Jülich und Berg Abentheuer — Die Schlacht bei Jülich — Die Ritter von Strünkede — Die letzten von Stammheim — Die heil. Regenberga zu Geresheim — Die hölzerne Säge — Die Wiedertäufer zu Münster — Johannes von Leunenschloß oder die Reformation von Solingen — Graf Engelbert IV. von der Mark — Das letzte Ritteraufgebot — Der Sturm von Hohensyberg — Die Gräfinn Adela von Altena — Der Erterstein — Die hl. Adelsheid zu Bilich — Arnold, der Wildenburger — Die Eroberung des Schlosses Engern — Der Churfürst mit der langen Nase — Der Templer zu Burg — Der Traum des h. Anno — Die Dortmunder Fehde — Ritter Hermann von Loen — Die Hermannschlacht — Heribert, eine westphälische Legende — Kurt von Urloff, der bergische Gibeon — die Blutmesse zu Wiesdorf — Der Pfalzgraf Wolfgang Wilhelm von Neuburg — u. s. w.; ferner: veraltete Gebräuche, Sonderbarkeiten und Aberglauben in unserer Heimat.

Im Laufe des künftigen Jahres erscheint bei dem Verleger der Vorzeit auch:

Niederrheinische Lieder von Wilhelm von Waldbrühl — Lieder, Legenden und Sagen in der Mundart unserer Heimat, mit beigelegtem Wörterbuche. Dies besonders für den Sprachforscher höchst interessante Werkchen, ungefähr 200 Octavseiten umfassend, wird im Laufe dieses Jahres näher angekündigt werden, sowie die

Geschichte des Landes Berg von Montanus, welche, im Außern der Vorzeit, in 4 Hefen, jedes zu 8 bis 12 Druckbogen erscheinen wird.

Der Mangel einer vollständigen, lesbaren, in kritischem Geiste redigirten Geschichte unserer Heimat wurde bisher oft und vielfach laut. Das hier angekündigte Werk wird die berechtigten Wünsche größtentheils befriedigen.

# Die Vorzeit

der Länder

Cleve-Mark, Jülich-Berg

und

Westphalen

von

Montanus.

„Liedlich sind Sagen vergangener Zeit!  
„Sie gleichen dem heimlichen Schauer des Frühlings,  
„Wenn in's Gefilde lugt die Sonne  
„Und leichtes Gewölke über Hügel dahinfliehet!“

*Ossian.*

Erster Band.

Zweite Auflage.

---

Solingen und Gummersbach,

Verlag von Friedrich Amberger.

1837.

Die Horen

von

Christoph Martin Wieland

und

von

17

1774

Verlag des Verlegers  
in der Stadt

Verlag

1774

Verlag des Verlegers  
in der Stadt  
1774